

Jeder Mensch schreibt verschieden, schreibt individuell. Im Laufe des Lebens ändert sich der Stil. Ein Kind schreibt anders als ein Erwachsener, eine Frau anders als ein Mann. Wir passen unseren persönlichen Stil der Schreibsituation an, behalten aber gewisse persönliche Eigenheiten. In einem Liebesbrief brauchen wir einen andern Stil als in einem Geschäftsbrief.

Wenn ein Journalist von der „NZZ“ zum „Blick“ wechselt, wird er wahrscheinlich seinen Schreibstil anpassen.

**Gestalte die Frontpages der beiden Zeitungen mit Schlagzeilen, Leads und kurzem Text. Die Nachrichtenagenturen liefern heute folgende Meldungen:**

**1. Ereignis:** Zwei Schüler und eine Schülerin der Klasse 2a mussten gestern nach dem Unterricht nachsitzen. Als sie - statt die Strafarbeiten zu schreiben - zum Fenster hinausschauten, sahen sie auf dem Pausenplatz eine bläulich schimmernde Kugel landen. Kleine grüne Männchen mit spiralförmigen Antennen auf dem großen Kopf stiegen aus.

**2. Ereignis:** Der amerikanische Staatssekretär Stuart Scrooge teilt der Presse mit, dass in den USA ein gewisser William Wealthy hochbetagt gestorben ist. Er vermachte testamentarisch dem bernischen Dorf Münchenbuchsee eine Milliarde Dollar. Der Buchser Willi Wälti war in den 1950er-Jahren in die USA ausgewandert und hatte als Tellerwäscher eine amerikanische Karriere gestartet.

**3. Ereignis:** Um das Bundesdefizit zu verringern, schlägt der Finanzminister eine Velosteuer vor. Pro gefahrenen Kilometer soll ein Rappen in die Bundeskasse fließen. Jedes Fahrrad wird mit einem Kilometerzähler ausgerüstet, die Steuer wird jeweils am 1. August fällig.

**Eine Boulevardzeitung für Sensationshungrige:**

**Eine „seriöse“, etwas langweilige Tageszeitung:**

## Presso

Die absolut stärkste und frechste Zeitung

## Die Heimat

Bürgerliche Tageszeitung. Liberal, loyal und neutral